

REIMLINGEN



BOURGUEIL



# Mitteilungsblatt der Gemeinde Reimlingen

## Amtsstunden des 1. Bürgermeisters

Mittwoch von 15.30 bis 18.00 Uhr  
Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach  
Terminvereinbarung unter Tel.: 09081/3322  
Email: [gemeinde@reimlingen.de](mailto:gemeinde@reimlingen.de)

## Öffnungszeiten des Rathauses

Dienstag von 08.00 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

48. Jahrgang

Nr. 25

Reimlingen, 24.06.2020

## Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am Donnerstag, 02. Juli 2020 findet um 20.00 Uhr im Rathaus „Schloß“ in der Kulturetage eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

### Tagesordnung öffentliche Sitzung:

1. Bauvoranfrage Valentin Wörle, Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage, Fl.Nrn. 478 u. 481
2. Bauantrag Caroline und Benjamin Hiesinger, Neubau eines Einfamilienhauses mit 2 Garagen, Fl.Nr. 2252
3. Bauantrag Raluca Ghiran, Neubau eines Doppelhauses, Fl.Nr. 2249
4. Information aus den Ausschüssen
5. Nachträglich eingegangene Tagesordnungspunkte
6. Genehmigung des Sitzungsprotokolls der öffentlichen Sitzung vom 28.05.2020
7. Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben

Anschließend nichtöffentliche Sitzung.

## Weinkeller wieder geöffnet

Nachdem mittlerweile eine Lockerung der Beschränkungen wegen der Corona-Krise eingetreten ist, findet unser Vereinsabend im Weinkeller am Freitag, 03. Juli 2020 ab 19.30 Uhr bis 23.00 Uhr wieder für Sie statt. Freunde und Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Förderverein Schloß Reimlingen e. V.

## Doppeltes Priesterjubiläum

Am Sonntag, 28. Juni 2020 feiern die Mariannahiller, Pater Francis Jank und Pater Andreas Sauter, ihr 60jähriges Priesterjubiläum. Dem Festgottesdienst in der Kapelle des Missionshauses St. Josef in Reimlingen, um 10.00 Uhr steht der stellvertretende Provinzial Pater Mario Muschik vor.

**Pater Francis Jank** wurde als Alois Jank am 29. Mai 1933 in Komárov (Diözese Hradec Králové) in der ehem. Tschechoslowakei geboren. 1939 besuchte er die Grundschule in Prohruby. 1943 wurde er zur weiterführenden Schule nach Trautenau, Nordöstliches Böhmen, in der Nähe der jetzigen polnischen Grenze geschickt. Am 25. August 1945 wurde Alois Jank zusammen mit seinen Eltern und einigen seiner Brüder und Schwestern ohne Gerichtsurteil in ein Zwangsarbeitslager gebracht. Während der Gefangenschaft starb u. a. auch seine Mutter. Nach der Freilassung am 02. September 1946 wurde Alois Jank in die Nähe der Ostsee ausgesiedelt.

Nach mehreren Versuchen schlüpfte er durch Sowjetische, Britische und Amerikanische Kontrollposten und gelangte im August 1948 nach Reimlingen, wo er das Missionsseminar der Missionare von Mariannahill besuchte. 1952 erhielt er zum ersten Mal einen westdeutschen Ausweis und konnte so am 01. September als Schüler des ordenseigenen Studienhauses Aloysianum das humanistische Gymnasium in Lohr am Main besuchen. 1954 erlangte er dort die Hochschulreife. Noch im Oktober des gleichen Jahres begann er das Noviziat in Mönchsdeggingen und erhielt den Klostersnamen Francis.

Nach seiner Ersten Profess am 03. Oktober 1954 begann er das Philosophie- und Theologiestudium in Würzburg. Fünf Jahre später wurde er in Würzburg zum Diakon geweiht. Als Diakon wurde er nach Maria Veen gesandt, um dort Mathematik zu unterrichten und als Präfekt im Internat nach dem Wohl und Wehe der Schüler zu schauen. Am 29. Juni 1960 wurde er in Würzburg zum Priester geweiht. Als Kaplan war er unter anderem in Gemünden am Main, in Arnsberg sowie in Lohr am Main tätig. 1961 wurde Pater Francis Jank nach Spanien ausgesandt, um dort bei der neuen Gründung den Missionaren von Mariannahill zu helfen. Stationen waren unter anderem Madrid, Palencia und Salamanca. 1968 kam er nach Südafrika, um dort in der Provinz Mthatha den Menschen ein guter Seelsorger zu sein. In den folgenden Jahren wurde er immer wieder auf verschiedenen Missionsstationen eingesetzt.

1994 bat ihn die Generalleitung, in dem Ausbildungs- und Studienhaus der Missionare von Mariannahill in Merrivale, Südafrika, seine reichen Missionserfahrungen auch an die ordenseigenen Studenten weiterzugeben. Das St. Josef College, an dem die Studenten unterrichtet wurden, freuten sich über die Hilfe und Unterstützung, die Pater Francis ihnen als Professor für Philosophie und Missionswissenschaften geben konnte. Fünf Jahre später kehrte er auf Wunsch des Bischofs von Mthatha wieder in die Provinz Mthatha zurück. Im Jahre 2009 übernahm er als Seelsorger fortan die Betreuung der Behinderteneinrichtungen der Missionsschwestern vom Kostbaren Blut Ikhwezi Lokusa und half in den umliegenden Missionspfarreien aus. 2016 kehrte er nach Deutschland zurück, wo Pater Francis nun im Missionshaus St. Josef in Reimlingen seinen wohlverdienten Ruhestand verbringt. Im Oktober 2019 verlieh ihm das Land Oberösterreich die Verdienstmedaille des Landes für sein missionarisches Wirken.

**Pater Andreas Sauter** erblickte am 25. April 1927 in Halden, einem Ortsteil von Kirchhaslach, das Licht der Welt. Die Volksschule besuchte er in Kirchhaslach. Im Anschluss an die Schulzeit arbeitete er in der elterlichen Landwirtschaft mit. Am 01. September 1944 wurde er zum Arbeitsdienst einberufen und am 27. Dezember zur Wehrmacht. Im April 1945 kam Pater Andreas in amerikanische Gefangenschaft. Ende Juni 1945 wurde er wieder entlassen. Fortan arbeitete er wieder in der Landwirtschaft.

Zum ersten Mal kam Pater Andreas Sauter im Oktober 1948 nach Reimlingen, um sich im Seminar der Missionare von Mariannahill vorzustellen. Im September des nächsten Jahres begann er den Kurs für die Spätberufenen. Die Hochschulreife erlangte er im Juni 1954. Am 03. Oktober begann er in Mönchsdeggingen das Noviziat für die Kleriker. Ein Jahr später legte er die Erste Profess ab. Anschließend begann für Pater Andreas in Würzburg das Studium der Philosophie und Theologie. Die Weihe zum Priester erhielt er am 29. Juni 1960 in Würzburg.

Am 01. September 1960 begann er mit seiner Arbeit als Präfekt und Religionslehrer im ordenseigenen Seminar St. Josef in Reimlingen. Acht Jahre später wurde er von der Ordensleitung nach Würzburg versetzt. Fortan hielt er Vorträge und arbeitete dabei eng mit dem päpstlichen Hilfswerk Missio in der Diözese Rottenburg-Stuttgart zusammen. Im Juni 1976 wurde er in das Spätberufenenseminar nach Neuss am Rhein versetzt.

Am 02. Januar 1979 kam Pater Andreas Sauter dann als Pfarrer nach Reimlingen. Hier war er fast 32 Jahre in der Pfarrei, die Reimlingen, Grosselfingen, Balgheim, Schmähingen, Ederheim, Hürnheim und Christgarten umfasst, tätig. Am 31. August 2010 wurde er offiziell von der Gemeinde verabschiedet und erhielt im September 2010 die Ehrenbürgerwürde der Gemeinde Reimlingen. Seitdem lebt Pater Andreas Sauter im Missionshaus St. Josef in Reimlingen. Von hier aus hilft er immer wieder als Seelsorger im Dekanat Nördlingen aus und versieht regelmäßig den Krankenbesuchsdienst im Nördlinger Stiftungs Krankenhaus.

Pater Andreas Rohring CMM

### **Wir lassen uns nicht unterkriegen! - Ferienprogramm des Kreisjugendring Donau-Ries 2020**

Auch der KJR muss dieses Jahr aufgrund der besonderen Umstände sein Freizeitangebot umgestalten. Trotzdem lassen wir uns nicht unterkriegen und haben für die Kinder und Jugendlichen aus dem Landkreis ein neues Ferienangebot auf die Beine gestellt.

#### Online Ferienangebote:

In den Sommerferien können Kinder im Alter zwischen 9 bis 13 Jahren am „Stay at home camp“ teilnehmen. Dies findet vom 27. bis 31. Juli 2020 täglich von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr online statt. Über die Online-Plattform „Padlet“ erwarten die Kinder unterschiedliche Aufgaben (z.B. Bauanleitungen, Spielideen, Quizfragen, Fotoaufträge etc.), die zuhause erledigt werden können. Im Vorfeld erhalten die angemeldeten Kinder (Plätze sind begrenzt) ein Paket mit Materialien nach Hause, damit die Jobs gut ausgeführt werden können. Anmeldeschluss ist der 05. Juli 2020.

Vom 10. bis 14. August 2020 haben die Kinder die Möglichkeit in die virtuelle Welt der Spielstadt Donauries einzutauchen. Über die Online-Plattform „Padlet“ erwarten die Kinder unterschiedliche Betriebe mit Arbeitsaufträgen (z.B. Bauanleitungen, Spielideen, Quizfragen, Fotoaufträge etc.), die zuhause erledigt und mit denen Doneten verdient werden können. Im Vorfeld erhalten die Teilnehmer ein Paket mit Materialien nach Hause. Anmeldeschluss ist der 05. Juli 2020. Weitere Informationen bekommst du auf unserer Homepage:

[www.spielstadt-donauries.de](http://www.spielstadt-donauries.de).

#### Angebot im KunstMuseum:

Beim Kinder-Kultur-Camp vom 03. bis 05. September 2020 täglich von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr im KunstMuseum in Wemding lautet das Motto „Kreative Reise durch die Zeit“. In der großen Mittelalter-Ausstellung könnt ihr Prinzessinnen, Ritter, Könige und Gaukler betrachten und euch in diese Zeit versetzen. Anmeldeschluss ist der 30. Juli 2020.

Das komplette Programm, Anmeldeformulare sowie nähere Informationen findest du unter <https://kjr-donau-ries.de/ferienprogramm/>.

## Gottesdienste in der Pfarrei St. Georg Reimlingen

(Mehr Informationen: [www.bistum-augsburg.de/Pfarreiengemeinschaften/Reimlingen](http://www.bistum-augsburg.de/Pfarreiengemeinschaften/Reimlingen))

---

### Samstag, 27.06.

Letzter Nachmittag zur Erstkommunionvorbereitung

14.00 Uhr Pfarrkirche (alle Kinder deren Nachname von A-K beginnt)

16.00 Uhr Pfarrkirche (alle Kinder deren Nachname von L-Z beginnt)

18.30 Uhr Pfarrkirche Rosenkranz

19.00 Uhr Pfarrkirche Sonntagsmesse f. Verst. der Fam. Lasser und Weber

---

### Freitag, 03.07.

17.30 Uhr Pfarrkirche Rosenkranz

18.00 Uhr Pfarrkirche Heilige Messe

---

### Samstag, 04.07.

10.00 Uhr Pfarrkirche Trauergottesdienst für Albert Weinberger

---

### Sonntag, 05.07.

08.30 Uhr Pfarrkirche Sonntagsmesse

11.30 Uhr Pfarrkirche Taufe von Mattheo Habel

---

**Die Pflicht einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen besteht nur noch beim Betreten und Verlassen der Kirche, während des Gottesdienstes kann er abgenommen werden!**

**Außerdem wurde der Mindestabstand auf 1,5 Meter reduziert, somit stehen wieder mehr Sitzplätze zur Verfügung.**

### Evangelische Gottesdienstordnung

Sonntag, 28.06.2020: 09.00 Uhr Schmädingen

10.00 Uhr Balgheim

Weitere Gottesdienste und Informationen unter [www.schmaehingen.de](http://www.schmaehingen.de)

### Gasthaus Braun

Zuerst ein großes „Danke“ an unsere Gäste für Eure Treue und Vertrauen.

Wir möchten unseren Gästen wieder Essen „to go“ oder Essen im Restaurant bzw. Biergarten (bitte reservieren) anbieten. Unser Angebot für Sonntag, 28. Juni 2020: Schichtbraten 8,50 €, Sauerbraten 9,50 €, Schaschlik-Topf 8,00 €, Cordon-Bleu 9,50 €. Dazu Beilage nach Ihrer Wahl: Pommes, Kroketten, Kartoffelknödel, Spätzle oder Kartoffelsalat. Vegetarisch: Kartoffel-Rösti mit Salat 5,50 €. Wir bitten um tel. Vorbestellung bzw. Platzreservierung unter 09081/3333 oder per SMS an Hilde's Handy 0151/52130223 bis Freitag. Wir freuen uns sehr, Sie bei uns begrüßen zu dürfen. Eure Fam. Nagel

Jürgen Leberle

1. Bürgermeister